

Bewerbungsunterlagen für eine Bewerbung zum Masterstudium

Autor: Dipl.Ing.(FH) Angela Schütte M.A.

Nicht selten müssen Sie für Ihre Bewerbung zum Masterstudium Lebenslauf und ein Motivationsschreiben an die Universität per E-Mail senden oder gar ein Online Bewerbungsformular ausfüllen. Wie unterscheidet sich diese Bewerbung von den klassischen Bewerbungsverfahren und worauf sollten Sie achten? Hier ein paar Tipps.

Bitte senden Sie ein Motivationsschreiben ...

Wie der Name schon zum Ausdruck bringt, steht die Motivation für das Studium bei diesem Schreiben klar im Fokus. Die Motivation für das Masterstudium und die eigenen Ziele, die mit dem Master verfolgt, müssen explizit beschreiben werden. Hier dürfen Sie auch etwas weiter ausholen und beschreiben, wie sich der Wunsch für dieses Studium entwickelt hat. So ein Motivationsschreiben zur Bewerbung auf einen Masterstudiengang darf gerne auch länger als eine Seite sein. Wird es als PDF Anhang verschickt, sollte es als klassischer Brief gestaltet sein und die eigenen Kontaktdaten, Daten zum Empfänger, Datum, Betreffzeile, Anrede, Gruß zu Abschluss und Unterschrift beinhalten. Der Aufbau entspricht also dem klassischen Bewerbungsschreiben. Mit der einen Ausnahme, dass das Motivationsschreiben in diesem Fall länger sein darf.

Worauf kommt es an?

Versetzen Sie sich einfach in die Lage der Universität. Sie möchte Studierende ausbilden, die zu einem erfolgreichen Abschluss kommen. Die Motivation für das Studium spielt also eine große Rolle. Dazu gehören aber auch Kompetenzen wie Selbstständigkeit, Leistungsorientierung, effektive Arbeitsweise sowie effiziente Arbeitsorganisation, Durchhaltevermögen, Flexibilität und ein gutes Zeitmanagement. Das sind Kompetenzen, die für ein Studium allgemein notwendig sind. Für das Masterstudium ist noch die Freude am wissenschaftlichen Arbeiten wichtig. Hier sind Kompetenzen wie Analyse- und Recherchefähigkeit, Lösungsorientierung, Kreativität und insgesamt ein Growth Mindset wichtig. Da viele Masterstudiengänge Projektarbeiten beinhalten sollte die Teamfähigkeit gegeben sein.

All diese Kompetenzen sollten Sie immer im Zusammenhang mit Ihrer Motivation und Zielstrebigkeit in dem Motivationsschreiben beschreiben. Dazu benötigen Sie Beispiele aus Ihrem bisherigen Studium, dem akademischen Arbeiten und eventuell auch aus der Berufspraxis. Wobei klar der akademische Hintergrund bei dieser Bewerbung gefragt ist.

Auf einen Blick:

Diese Kompetenzen sollten Sie im Motivationsschreiben für die Bewerbung zum Masterstudium beachten und anhand von Beispielen umschreiben:

- Motivation, Ehrgeiz, Wille, Durchhaltevermögen und Zielstrebigkeit, Spaß an der akademischen Arbeit
- Effektive Arbeitsweise und Arbeitsorganisation, Zeitmanagement
- Leistungsorientierung, Selbstständigkeit, Flexibilität, Growth Mindset
- Analyse- und Recherchefähigkeit, Lösungsorientierung, Kreativität

Bitte senden Sie einen Lebenslauf

Der Lebenslauf ist ein Dokument der Fakten. Somit kann in der Regel der Lebenslauf verwendet werden, den Sie auch an die Unternehmen senden. Doch macht es Sinn ihn eventuelle etwas auf den akademischen Werdegang hin zu optimieren. Da das akademische Arbeiten im Fokus steht, kann das Bachelorstudium stärker beleuchtet werden. Neben Kernfächern und der Abschlussarbeit, können noch Projektarbeiten und Hausarbeiten genannt werden. Abschlüsse und Noten sind hierbei auch relevant. Preise und Stipendien sollten auch nicht vergessen werden. Möglich ist auch, eine Referenz aus dem akademischen Umfeld am Ende des Lebenslaufes anzugeben. Das ist natürlich nur eine Option. Eine weitere Option, die sehr effektiv sein kann, ist zu Beginn des Lebenslaufes noch ein bis zwei Sätze zu den Zielen und der Motivation einzufügen. Es ist zwar eine kleine Wiederholung zum Motivationsschreiben, kann aber gut als Verstärker wirken. Es wäre angelehnt an das „Objective2“ aus dem amerikanischen Resume. Mit wenigen Änderungen kann so ein akademisch ausgerichteter Lebenslauf entstehen.

Auf einen Blick:

Der Lebenslauf kann mit wenigen Änderungen für die Bewerbung zum Masterstudium optimiert werden:

- Das Studium ausführlicher darstellen und relevante Projektarbeiten sowie Hausarbeiten ergänzen
- Abschlüsse und Noten konsequent einfügen
- Preise und Stipendien erwähnen
- Option: Referenz aus dem akademischen Umfeld angeben
- Ein bis zwei Sätze zu Motivation und Zielen zu Beginn des Lebenslaufes einfügen.

Bei der Bewerbung zum Masterstudium gilt es zu überzeugen. Denn nicht selten stehen vielen Bewerbern wenige Studienplätze gegenüber. Somit lohnt es sich, die Bewerbung sehr ernst zu nehmen und die Unterlagen zu optimieren.